



Albert Oberhofer

Prutz am 28.11.2020, 07:02 Uhr

Andreas

Lieber Onkel Albert!

Wir alle, die wir dich gekannt, geschätzt und geliebt haben, tragen kostbare Erinnerungen mit uns. Wir denken an Begegnungen, an Worte, die bleiben, an Kleinigkeiten, an gemeinsame Erlebnisse, an geteilter Freude, aber auch an geteiltes Leid.

Wir bitten Gott, dass er unseren Glauben und unsere Hoffnung darauf stärke, dass die Beziehung zu dir zwar verwandelt ist, aber auch über den Tod hinaus nie enden möge.

In Verbundenheit,
Andreas, Stefan, Michael, Thomas, Alexander

Zirl am 28.11.2020, 06:57 Uhr

Stefanie

Lieber Onkel Albert!

"Wenn du Almosen gibst, lass es nicht vor dir herposaunen, wie es die Heuchler in den Synagogen und auf den Gassen tun, um von den Leuten gelobt zu werden. Wenn du Almosen gibst, dann soll deine rechte Hand nicht wissen, was deine linke tut. Dein Almosen soll verborgen bleiben und dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird es dir vergelten.

Onkel Albert, du warst nicht wirklich ein Mann vieler Worte und hast deine Taten nicht zur Schau gestellt. Vieles hast du im Stillen gemacht und hast dabei für dich den richtigen Augenblick abgewartet. Sei es Abschied nehmen von Vater und Mutter, Hilfe geben, Geschenke verteilen - all das hast du auf deine unverwechselbare und ehrliche Art gemacht.

Danke - ruhe nun in Frieden!

Stefanie, Philipp, Daniel, David

Fließ am 28.11.2020, 06:50 Uhr

Jürgen

Lieber Onkel Albert!

"Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich war nackt und ihr habt mir Kleidung gegeben. Ich war krank und ihr habt mich besucht."
Ihr habt an mich gedacht, ihr habt für mich gebetet.

In der Bibel ist Hilfe eine der wichtigsten Tugenden. Weil Gott den Menschen hilft, sollen sie sich auch untereinander helfen.

Viele Stunden, Tage, Wochen und Monate hast DU der Familie, den Freunden und Bekannten deine Hilfe angeboten und so die Bedürfnisse anderer über die eigenen gestellt.

Vergelt´s Gott!

Dietmar, Günter, Jürgen, Peter, Marco, Evelin

Oberentfelden am 28.11.2020, 06:43 Uhr

Deine Schwestern

Lieber Albert!

Man sagt „Wer sich auf andere verlässt, der ist verlassen!“

Auf DICH konnte man sich in jeder Hinsicht verlassen. Ob in der Familie, im Beruf, bei der Jagd oder bei der Zeltwache, man konnte stets darauf vertrauen, dass du zu deinem Wort stehst, und Termine einhältst. Oberflächlichkeit, Nachlässigkeit und Gleichgültigkeit waren dir fremd.

Deine ZUVERLÄSSIGKEIT hat uns das Gefühl der SICHERHEIT vermittelt, deine Zuverlässigkeit hat in uns VERTRAUEN geschaffen und die ACHTUNG gefördert.

Ruhe in Frieden!

Deine Schwestern: Hildegard, Christl, Cilli, Brigitte, Adeline; Monika

Zell am see am 27.11.2020, 09:59 Uhr

Vollet Rolf

Meine aufrichtig Anteilnahme.

Pfunds am 27.11.2020, 01:09 Uhr

Irmgard u. Gerald Köhle

Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes,
eine Zeit der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Aufrichtige Anteilnahme!

Fam. Köhle Gerald u. Irmgard mit Kindern

Langesthei am 26.11.2020, 06:34 Uhr

Oskar und Irmgard

Liebe Trauerfamilie, liebe Geschwister von Albert!

Aufrichtige Anteilnahme am so plötzlichen Heimgang eures geliebten Albert entbieten Oskar und Irmgard Siegele m. Fam.

Birkach am 26.11.2020, 04:49 Uhr

Kratter Brigitte

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Liebe Trauerfamilie!

Aufrichtige Anteilnahme und viel Kraft, Trost und Zuversicht für die schwere Zeit!

Pfiati Albert! Worsch olli mein liabster Nachbar...

Familie Kratter Brigitte

Pfunds am 26.11.2020, 08:32 Uhr

Mark Werner

Liaber Albert!

Dai guats Hearz hosch beim Hoachwosser 2005 zoagt als du miar bei da Aufräumorbaita gholf a hosch, gratis natürli.
DANKE noa amol drfür!

Pfunds am 25.11.2020, 11:12 Uhr

Martina Kofler

Lieber Marcel, liebe Trauerfamilie.

Unser aufrichtiges Beileid.

Viel Kraft in der schweren Zeit.

Martina & David mit Lenia & Lio

Faggen am 25.11.2020, 07:16 Uhr

Matthias Winkler

Lieber Marcel, liebe Trauerfamilie,

wir möchten Euch unser aufrichtiges Beileid aussprechen. Viel Kraft in dieser schwierigen Zeit.

Matthias und Tamara mit Lukas

Berlin am 25.11.2020, 05:15 Uhr

Willi

Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinem Leben fort. Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen; es ist so schwer, es zu verstehen, daß wir dich niemals wieder sehen.
Die vielen schönen Stunden mit dir bei der Feuerwehr und auch privat bleiben unvergesslich.
Servus Albert, mach's guat.....!!

Aufrichtige Anteilnahme zum Heimgang von Albert entbietet

Willi aus Berlin